



Thomas Stelzer
Landesschießwart

Ausschreibung

Fernrundenwettkampf 2020/21

mit **Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber-Gewehr, Sportpistole/-revolver KK, Sportpistole/-revolver GK, sowie GK 1 S und GK 2 S**

Es findet je ein Wettkampf in den Monaten Okt., Nov., Dez., Jan., Feb. und März statt.

Teilnahmeberechtigt: Alle gemeldeten BSB-Schützinnen und -Schützen, die im Besitz eines BSB-Schießbuches mit gültiger Jahresmarke sind.

Mannschaftsstärke: Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen/-innen.
Alle Schützinnen und Schützen werden automatisch in der Einzelwertung gewertet.

Die Vereinsschießwarte haben dafür zu sorgen, dass bei Schülern/-innen und jugendlichen Schützen/-innen die Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten sowie ggf. die behördliche Genehmigung vorliegen. Die zu beschießenden Scheiben müssen mit fortlaufender Nummer sein!!!

Auswerteverfahren:

Anhand der von den Vereinsschießwarten (VSW) bis zum 15. April 2021 zu meldenden Ergebnisse wird bis Ende Mai 2021 die vorläufige **Ergebnisliste** erstellt und im Internet auf der Sportschützen-Seite des BSB veröffentlicht. **Die VSW übersenden NACH AUFFORDERUNG bis zum **30. Mai 2021** die von den auf den Rängen 1 bis 4 platzierten Einzelschützen und Mannschaften ihrer Kameradschaft beschossenen Scheiben oder Computerausdrucke, versehen mit eindeutig nachvollziehbarer Bezeichnung der Kameradschaft, des Schützen, der Disziplin und des Schießtages. Die Ergebnisse werden überprüft und daraus die **endgültigen Ergebnislisten für die Mannschafts- und Einzelwertung** erstellt, die dann bis Ende Juni 2021 im Internet veröffentlicht werden.**

Nicht oder nicht rechtzeitig zur Überprüfung vorgelegte Scheiben oder Computerausdrucke führen zur Disqualifikation der betroffenen Schützen und Mannschaften.

Disziplinen, Anschlagsarten und Mannschaftsbildung

Für alle Disziplinen und Wettkämpfe gilt: Wird auf einem elektronischen Stand geschossen, werden keine Papierscheiben benötigt; es sind aber entsprechende Ausdrücke mit Angabe von Namen, Disziplin und Schießtag anzufertigen und für die ggf. anstehende Überprüfung aufzubewahren.

1. Luftgewehr

Wettkampf 1: Schülerklassen I u. II; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft. 20 Schuss stehend-freihändig, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 40 min. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 2

Wettkampf 2: Jungschützenklasse; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft. 30 Schuss stehend-freihändig, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 55 min. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 2

Wettkampf 3: Juniorenklasse D&H, Schützenklasse D+H, Altersklasse H; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft. 30 Schuss stehend-freihändig, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 55 min. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 2

In der Schützen- bzw. Altersklasse kann ein älterer Schütze (Sen, Sen I, Sen II) bzw. eine ältere Schützin (Da-Alt, Da-Sen, Da-Sen I, Da-Sen II) eingesetzt werden, wenn er/sie in der gleichen Anschlagsart (stehend-freihändig) schießt wie die gemeldete Mannschaft.

Wettkampf 4: Altersklasse D, Klasse Senioren D+H, Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

30 Schuss sitzend-freihändig am Anschusstisch, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 55 min. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20, Abs. 4.

Der Gewehrvorderschaft muss mindestens 15 cm von der Auflagefläche des Anschusstisches entfernt sein und darf nirgends aufgelegt oder angelehnt werden. **Der Schießriemen darf nicht benutzt werden.**

Behinderte siehe Bestimmungen unter Nr. 20 und Nr. 21 Abs. 4

2. Luftgewehr stehend aufgelegt

Das Gewehr darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Gewehrauflage vorhanden sein. Die Auflage am Gewehr darf nicht breiter sein als 60 mm. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Gewehrschaftes am Auflagepunkt befinden. Die Hand, die den Gewehrvorderschaft hält, darf die Gewehrauflage **nicht** berühren (10 cm Abstand zur Auflage!). **Der Schießriemen darf nicht benutzt werden.**

Wettkampf 5: Schülerklassen I u. II; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft. 20 Schuss stehend-aufgelegt, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 40 min.

Wettkampf 6: Jungschützen bis Behinderte II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft. 30 Schuss stehend-aufgelegt, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 55 min.

3. Luftpistole Abzugsgewicht: mind. 500 g

Wettkampf 7: Schülerklassen I u. II; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft. 20 Schuss stehend-freihändig einhändig, 5 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 40 min.

Wettkampf 8: Jungschützenklasse; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft.
30 Schuss stehend-freihändig einhändig, 5 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung.
Zeit: 55 min.

**Wettkampf 9: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse D+H;
Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.**
30 Schuss stehend-freihändig einhändig, 5 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung.
Zeit: 55 min.

**Wettkampf 10: Klasse Senioren D+H, Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie
Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.**
30 Schuss stehend-freihändig einhändig, 5 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung.
Zeit: 55 min.
In den Behindertenklassen kann auch sitzend-freihändig geschossen werden. **Der Körper
darf hierbei keinesfalls angelehnt und der Arm nicht aufgelegt werden.** Siehe
Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 6.

4. Luftpistole stehend aufgelegt

Die Pistole darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Pistolenauflage vorhanden sein. Die Auflage an der Pistole darf nicht breiter sein als 60 mm und nicht mehr als 40 mm nah vorne über die Fingerrille des kleinen Fingers hinausragen. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Pistolenauflege muss parallel zum Lauf ausgerichtet sein und sich am Auflagepunkt befinden. Das Abzugsgewicht muss mindestens 500 g betragen.

Wettkampf 11: Schülerklassen I u. II; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft.
20 Schuss stehend-aufgelegt einhändig, 5 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung.
Zeit: 40 min.

Wettkampf 12: Jungschützen bis Behinderte II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.
30 Schuss stehend-aufgelegt einhändig, 5 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung.
Zeit: 55 min.

5. Kleinkaliber-Gewehr

Der Gewehrvorderschaft muss mindestens 15 cm von der Auflagefläche des Anschusstisches entfernt sein und darf nirgends aufgelegt oder angelehnt werden. Der Schießriemen darf benutzt werden.

30 Schuss liegend-freihändig oder wahlweise sitzend-freihändig am Anschusstisch, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 50 min Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 1 u. 4.

Wettkampf 13: Jungschützenklasse; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft.

**Wettkampf 14: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse
D+H; Damen und Herren bilden gemeinsam eine
Mannschaft.**

**Wettkampf 15: Klasse Senioren D+H, Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie
Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.**

Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21 Abs. 1

6. KK-Gewehr 3-Stellungskampf

30 Schuss, davon 10 liegend, 10 stehend und 10 kniend/sitzend, jeweils freihändig, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung. Zeit: 75 min. Bestimmungen Nr. 20 Abs. 1/2/3

Wettkampf 16: Jungschützenklasse; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Wettkampf 17: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse D+H; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

7. KK-Gewehr stehend-aufgelegt

Das Gewehr darf keine Vorrichtungen zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage enthalten. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung an der Gewehrauflage vorhanden sein. Die Auflage am Gewehr darf nicht breiter sein als 60 mm. Es dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien oder Ausbuchtungen auf der Unterseite des Gewehrschaftes am Auflagepunkt befinden. Die Hand, die den Gewehrvorderschaft hält, darf die Gewehrauflage **nicht** berühren (10 cm Abstand zur Auflage!). **Der Schießriemen darf nicht benutzt werden.**

Wettkampf 18: Jungschützen bis Behinderte II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

30 Schuss stehend-aufgelegt, 2 Schuss je Scheibe oder elektronische Auswertung.
Zeit: 55 min. Siehe Bestimmungen unter Nr. 20 Abs. 5.

8. Sport-Pistole/Revolver KK Kaliber .22lr, Abzugsgewicht mind. 1000 g

30 Schuss stehend-freihändig einhändig, 5 Schuss Probe in 5 Min., 6 x 5 Schuss Wertung in je 5 Min., 15 Schuss je Scheibe, reine Schießzeit 35 Min.

Wettkampf 19: Jungschützenklasse; Mädchen und Jungen bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Wettkampf 20: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse D+H; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Wettkampf 21: Klasse Senioren D+H, Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21

9. Sport-Pistole/Revolver GK Kaliber .30 bis .45 (= 7,62mm bis 11,45mm), Abzugsgewicht mind. 1000 g

30 Schuss stehend-freihändig einhändig, 5 Schuss Probe in 5 Min., 6 x 5 Schuss Wertung in je 5 Min., 15 Schuss je Scheibe, reine Schießzeit 35 Min.

Wettkampf 22: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse D+H, Seniorenklasse D+H Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Wettkampf 23: Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21

10. Sportpistole GK 1 S

Kaliber: 9mm bis .45 (11,45mm)

Abzugsgewicht: mind. 1000g

Zugelassen sind alle GK-Sportpistolen mit offener Visierung, mit beliebiger Kimmen- und Kornform; die Kimme darf in Höhe und Seite verstellbar sein. Sportgriffe mit Daumenauflage sind erlaubt, **jedoch keine der Schusshand angepasste Griffschalen.**

30 Schuss stehend-freihändig ein- oder beidhändig, 5 Schuss Probe in 5 Min., 6 x 5 Schuss Wertung in je 5 Min., 15 Schuss je Scheibe, reine Schießzeit 35 Min. Bestimmungen unter Nr. 11

Wettkampf 24: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse D+H, Seniorenklasse D+H Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Wettkampf 25: Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21

11. Sportrevolver GK 2 S

Kaliber: .38Spec. bis .45ACP (9,05 mm bis 11,45mm)

Abzugsgewicht: mind. 1000g

Zugelassen sind alle GK-Sportrevolver in SA und DA mit offener Visierung, mit beliebiger Kimmen- und Kornform; die Kimme darf in Höhe und Seite verstellbar sein. Sportgriffe mit Daumenauflage sind erlaubt, **jedoch keine der Schusshand angepasste Griffschalen.**

30 Schuss stehend-freihändig ein- oder beidhändig, 5 Schuss Probe in 5 Min., 6 x 5 Schuss Wertung in je 5 Min., 15 Schuss je Scheibe, reine Schießzeit 35 Min. Bestimmungen unter Nr. 11 Teil B

Wettkampf 26: Juniorenklasse D+H, Schützenklasse D+H, Altersklasse D+H, Seniorenklasse D+H Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Wettkampf 27: Klasse Senioren I D+H, Klasse Senioren II D+H sowie Behindertenklasse I und II; Damen und Herren bilden gemeinsam eine Mannschaft.

Behinderte: siehe Bestimmungen unter Nr. 21

Kontrolle

Die Vereinsschießwarte sind dafür verantwortlich, dass alle teilnehmenden Schützinnen und Schützen über die Bestimmungen zu den einzelnen Disziplinen informiert sind und diese eingehalten werden. Zur Unterstützung sollte der Kreisschießwart, ein Schießwart einer Nachbarkameradschaft oder eines örtlichen Schützenvereins zu den Schießtagen eingeladen werden, um eine neutrale Aufsicht zu ermöglichen.

Um einen fairen Wettkampf zu gewährleisten müssen die beschossenen Scheiben **oder die Ausdrucke bei elektronischen Schießanlagen**, bei den **erst- bis viert platzierten Schützen und Mannschaften bei Aufforderung** zur Kontrolle eingereicht werden. Zusätzlich sind die weiteren Scheiben oder bei elektronischen Schießstandanlagen der Ausdruck, der weiteren Schützen, auf jeden Fall für eine eventuelle Nachkontrolle mindestens bis 4 Wochen nach der Siegerehrung aufzubewahren.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt **bis spätestens 23. Oktober 2020** mittels der im Anhang beigefügten bzw. Internet zusammen mit dieser Ausschreibung veröffentlichten Formulare, die – hoffentlich – gleich mit dem Computer ausgefüllt werden können. Ggf. muss dazu das Formular erst auf dem eigenen Rechner abgespeichert und dann erneut von der Festplatte aus geöffnet werden, um die Bearbeitung zu ermöglichen! Müssen die Formulare handschriftlich ausgefüllt werden, so ist auf eine deutliche und saubere Schrift zu achten, denn nur gut lesbare und vollständig ausgefüllte Formulare werden bearbeitet.

Nehmen Schützengruppen am FRW teil, die keinen KSW haben, so sind deren Meldungen über ihren Bezirksschießwart (BezSW) an die oben genannten Beauftragten zu senden.

Bei einer Anmeldung per E-mail (bevorzugter Weg!) sollte diese vom jeweiligen VSW direkt an die angegebene Emailadresse sportschuetzen@bsb-1874.de sowie an den zuständigen KSW in einer Mail geschickt werden, das spart Arbeitsaufwand, da der KSW dann nichts weiter tun muss.

Ablauf

Der Fern-Rundenwettkampf wird in den Monaten Oktober, November, Dezember, Januar, Februar und März geschossen. Je Monat wird ein Wettkampf durchgeführt; dafür sind maximal 2 Schießtage vorzusehen. Sollte ein Tag mehr benötigt werden, ist dies unter Angabe der Gründe über den KSW bzw. den BezSW zu beantragen.

Abweichend hiervon kann der 1. Wettkampf für den Oktober aus obigen Gründen auch noch im November geschossen werden.

Ergebnismeldung

Nach der Anmeldung zum FRW 2020/21 erhält jeder VSW **per E-mail** eine Excel-Tabelle mit den erfassten Daten seiner Kameradschaft zur Kontrolle; diese kann direkt zur Erfassung und Meldung der Ergebnisse genutzt werden.

Hierzu ist unbedingt die Angabe einer gültigen E-mail-Adresse erforderlich!

Diese Tabelle kann direkt am Computer ausgefüllt werden; bei handschriftlicher Bearbeitung ist auf gute Lesbarkeit der Handschrift zu achten, da unleserliche Meldungen nicht bearbeitet werden.

Die Meldung der Ergebnisse erfolgt für die Monate Oktober, November und Dezember bis zum 15. Januar direkt per E-mail an sportschuetzen@bsb-1874.de mit "CC" an den KSW bis Ende Dezember an den KSW, der dann bis zum 15. Januar weitermelden muss. Für die Monate Januar, Februar und März wird analog verfahren: bis Ende März per Post an den KSW, der bis zum 15. April weiterleitet, oder direkt per E-mail bis 15. April an die Zentrale Mailadresse Sportschützen mit "CC" an den KSW. Ist kein KSW vorhanden, bitte über den BezSW melden bzw. diesen per "CC" mitinformieren.

Unpünktliche Meldungen kommen nicht in die Wertung.

Startgeld

Das Startgeld beträgt unverändert 4,00 Euro je Starter und Disziplin.

Das Startgeld muss ebenfalls bis zum 30. Oktober 2020 auf das Konto der Sportschützen bei der Sparkasse Pleystein eingezahlt sein.

IBAN: DE19 7535 1960 0302 1050 44

BIC: BYLADEM1ESB

Wichtig: Auf dem Anmeldeformular bitte unbedingt ankreuzen, ob Abbuchung oder Überweisung erfolgen soll! Kameradschaften, die noch kein Einzugsermächtigungsformular ausgefüllt haben und Abbuchung wünschen, mögen dieses bitte ausfüllen und an den Schießkassenwart Thomas Kreuzer schicken, damit die Abbuchung erfolgen kann.

Bei Überweisung des Startgeldes muss unbedingt neben dem Namen der Kameradschaft auch die Org.Nr. der Kameradschaft sowie der Vermerk "FRW 2020-21" angegeben werden.

Siegerehrung

Diese findet nach Maßgabe der jeweiligen Kameradschaft in eigener Regie statt. Die Ausgabe der Urkunden und Siegerplaketten erfolgt ausschließlich auf der Jahreshauptversammlung der Sportschützen für das Jahr 2022 statt.

Siegerurkunden und -plaketten werden nicht per Post verschickt!

Sonstiges

Für eventuell auftretende Fragen steht der Landesvorstand der Sportschützen gerne über das zentrale Email-Postfach zur Verfügung!

E-mail: sportschuetzen@bsb-1874.de

Bitte ausschließlich diese Mailadresse bei Meldungen und Rückfragen benutzen!

Für den Fern-Rundenwettkampf 2020/21 wünsche ich allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen:

eine ruhige Hand, ein scharfes Auge und “Gut Schuss”!

Im Namen des Landesvorstand der Sportschützen

Thomas Stelzer
Landesschießwart